

Antrag SPD-OR Fraktion CDU-OR Fraktion Ortschaftsrat Jürgen Morlock FDP vom 29.09.2015	Gremium Termin TOP	öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates 13.10.2015 4 öffentlich
Lärmminderung in Wolfartsweier, Aufnahme von Maßnahmen in die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes		

Der Ortschaftsrat möge den folgenden Antrag beschließen und damit die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragen:

Antrag:

In den Lärmaktionsplan der Stadt Karlsruhe werden folgende Maßnahmen zur Reduzierung des Straßenlärms der BAB 8 ergänzend zu der bereits in der Fortschreibung des Lärmaktionsplans genannten Maßnahme 7.6 (Anbringung von Lärmschutzelementen auf den Überleitungen von A 5 zu A 8) aufgenommen:

1. Einbau einer Mittelwand (Variante 3 der Untersuchung des RP)
2. Einbau lärmmindernder Belag (Variante 4 der Untersuchung des RP)

Begründung:

Mit Schreiben vom 14.08.2015 wurde das Fachamt Umwelt- und Arbeitsschutz der Stadt Karlsruhe, welches für die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes verantwortlich ist, vom Regierungspräsidium Karlsruhe über die Ergebnisse der näheren schalltechnischen Untersuchung im Bereich Wolfartsweier in Kenntnis gesetzt.

In dem Schreiben wird mitgeteilt das an 25 Gebäuden die Auslösewerte für die Lärmsanierung (VLärmSchRR97) im Bereich Wolfartsweier überschritten sind und sich verschiedene Varianten zur Abhilfe ergeben.

Variante 1 und 2

Diese Varianten sind nach Ansicht des Ortschaftsrates keine Maßnahmen die eine effektive Abhilfe bieten und werden daher bei Umsetzung der folgenden Varianten nicht weiter verfolgt.

Variante 3: Einbau einer Mittelwand

Durch diese Maßnahme könnte gemäß der Aussage des Regierungspräsidiums eine Lärmreduzierung von 3,1 dB(A) erzielt werden.

Variante 4: Einbau lärmmindernder Belag

Hierbei wurden verschiedene Beläge rechnerisch zum Ansatz gebracht. Wobei mit einem Belag $D_{\text{Stro}} = -4$ dB(A) die besten Ergebnisse erreicht werden. Die Immissionspegelminderungen liegen hier bei max. 4,6 dB(A).

Aber auch ein alternativer Belag $D_{\text{Stro}} = -2 \text{ dB(A)}$ erzielt gute Ergebnisse. Die Immissionspegelminderungen liegen hier bei max. 2,9 dB(A).

Für die SPD-OR Fraktion

Für die CDU-OR Fraktion

Jürgen Morlock, FDP

Tino Huber

Joachim Supper

Jürgen Morlock